

Checkliste für die interne Auditierung jener Waldbesitzer, die an der PEFC Regionenzertifizierung teilnehmen

Erklärung und Zweck

Ein Audit ist ein „systematischer, unabhängiger und dokumentierter Prozess zur Erlangung von Auditnachweisen und zu deren objektiver Auswertung, um zu ermitteln, inwieweit die Auditkriterien erfüllt sind“ (ÖNORM EN ISO 9000:2000).

Das interne PEFC-Audit ist ein Element der Systemstabilität und soll sowohl die Einhaltung von Anforderungen sicherstellen als auch Verbesserungspotenziale oder Abweichungen feststellen, die nötigenfalls durch geeignete Korrekturmaßnahmen zu beheben sind. Bei diesem Audit liegt der Schwerpunkt auf den Maßnahmen zur Erreichung der Ziele, die für die Region festgelegt und im Regionenmerkblatt zusammengefasst sind. Diese sollen vorrangig angesprochen werden. Es ist weiters die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen an die Waldbewirtschaftung (insbesondere das Forstgesetz) und die Einhaltung der Leitlinien zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung in Österreich (Appendix 2) zu überprüfen.

Dabei ist es sinnvoll sich zuerst vor Ort einen Überblick zu verschaffen und örtliche und aktuelle Gegebenheiten anzusprechen (z.B. erst kürzlich durchgeführte Nutzung: Themenfelder Wiederbewaldung, Ernteschäden usw.; geplante Nutzung: persönliche Schutzausrüstung, befristete Sperrgebiete, Art der Nutzung, Bestandesstruktur usw.; Wanderweg durch Wald: Haftungsfragen, Benützung des Waldes zu Erholungszwecken, usw.). Aufgrund der Fülle der Anforderungen ist es sinnvoll, Schwerpunkte zu setzen, die vorrangig besprochen werden sollten. Diese Schwerpunkte können jederzeit geändert oder angepasst werden.

Diese Checkliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Anforderungen. Sie ist eine Zusammenfassung und Hilfestellung und listet wesentliche Punkte auf, die insbesondere Inhalt des internen Audits sein sollen. Jedenfalls sollten vor Ort jene angesprochen werden, die sich auf festgestellte kürzlich durchgeführte Aktivitäten beziehen bzw. zukünftige/geplante Aktivitäten betreffen. Somit kann dem Waldbesitzer über die Zertifizierungsanforderungen hinaus ein Zusatznutzen vermittelt werden. Grundsätzlich sollen die Schwerpunkte alle drei Säulen der Nachhaltigkeit – Ökologie, Ökonomie und Sozioökonomie – umfassen.

Teilweise sind die Themenfelder überlappend und finden sich auf allen 3 Ebenen (Zielsetzungen der Region, Leitlinien, Forstgesetz), teilweise treffen sie nicht überall zu (z.B. Schutzwald, Lawinen).

Themenfelder:**Zielsetzungen für die Region X - Zielindikatoren:**

Auflistung der Zielindikatoren (mindestens 10 systemrelevante Indikatoren) gemäß Systembeschreibung Kapitel 3.1.1.2.

Leitlinien zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung in Österreich (Appendix 2), insbesondere:

- Waldschäden (Wild, Mensch v.a. durch die Bewirtschaftung, Biozide, Dünger)
- Bewirtschaftungsmaßnahmen, Pflegemaßnahmen, Durchforstung
- Straßenbau
- Vielfalt der Strukturen, Bestandesstruktur, ältere Bestände, Totholz
- Gefährdete Arten, Lebensräume, geschützte Wälder
- Boden- und Wasserschutz
- Persönliche Aus- und Weiterbildung, Arbeitsschutz bei Waldarbeit (Persönliche Schutzausrüstung, Geräte und Maschinen)

Gesetzliche Grundlagen (Forstgesetz), insbesondere:

- § 13 Wiederbewaldung
- § 16 Waldverwüstung
- § 17 ff Rodung
- § 21 ff Schutzwald (Behandlung, Sanierung)
- § 33 ff Benützung des Waldes zu Erholungszwecken
- § 40 ff Forstschutz (Schlagbrennen, Forstschädlinge)
- § 58 ff Bringung (Planung, Bau von Bringungsanlagen - Meldepflicht, Bewilligungsverfahren)
- § 80 ff Nutzung der Wälder (Hiebsunreife, Kahlhiebe, Bewilligungspflichtige Fällungen)

PEFC Internes Audit - Protokoll

Region (Nummer):

Datum:

Name/Adresse Waldbesitzer:

Waldfläche in ha:

Name des Auditors:

1. Zielsetzung der Region (Regionenmerkblatt) angesprochenJa Nein

Anmerkungen:

2. Leitlinien für nachhaltige Waldbewirtschaftung (Appendix 2) angesprochenJa Nein

Anmerkungen:

3. Verstöße gegen Leitlinien oder Forstgesetz festgestelltJa Nein

Wenn ja, welche:

4. Der Waldbesitzer verwendet das PEFC-LogoJa Nein Anmerkungen:

Waldbesitzer ist vom Audit-Ergebnis informiert.

Unterschrift Waldbesitzer